

MEDIENDIENST

Messen Austria:

Messen in Österreich bewegen Märkte

SALZBURG (Jänner 2009). - Rund 3.887.000 Besucher verzeichneten die österreichischen Mitgliedsbetriebe der Arbeitsgemeinschaft Messen Austria (MA) im abgelaufenen Messejahr 2008. Das ist ein Plus von rund 11 Prozent gegenüber dem Jahr 2007. Das gab Dir. Johann Jungreithmair, der turnusmäßige Vorsitzende des Gremiums und CEO der Reed Exhibitions Messe Salzburg, bekannt. Die Mitglieder der Messen Austria wollen die derzeit schwierige wirtschaftliche Situation dafür nutzen, um auf die besonderen Möglichkeiten und Vorzüge der Fach- und Publikumsmessen bei der Gewinnung von Neukunden und zusätzlichen Absatzmärkten hinzuweisen.

Höchst zufrieden sind die Mitgliedsbetriebe der MA mit der Österreichbilanz des Messejahres 2008. Fast durch die Bank gibt es von hervorragenden Ergebnissen und zum Teil neuen Rekorden zu berichten. Die elf österreichischen Messeveranstalter – das kooptierte italienische MA-Mitglied Messe Bozen ist nicht in dieser Bilanz enthalten – konnten neben der bisherigen Rekordzahl von 3,87 Millionen Besuchern auch einen Höchststand an teilnehmenden Ausstellern verzeichnen: 29.322 Unternehmen aus dem In- und Ausland (Anm.: + 3,6 %) haben die Eigen- und Gastveranstaltungen der MA-Mitglieder für deren Präsentation genutzt. Das hat insgesamt zu einem neuen gemeinsamen Umsatzrekord von 138,6 Millionen Euro (Anm.: + 8,2 %) geführt.

Messen bewegen die Wirtschaft

„Messen bewegen etwas in der Wirtschaft. Diese Marketing-Tatsache hat zu hervorragenden Zahlen des abgelaufenen Jahres geführt“, betont MA-Vorsitzender Johann Jungreithmair. Aussteller und Besucher lösen aber nicht nur direkten Messeumsatz aus, sondern sorgen für weitreichende Umwegrentabilitätseffekte wie Nächtigungen und Verpflegungen, Sidevents sowie bei vorgelagerten Leistungen rund um die Messebeteiligung. (Fach-)Messen sind, so Johann Jungreithmair, die Königsdisziplin im Marketingmix, sie punkten durch den direkten und persönlichen Kontakt mit Produkt und Anbieter und treiben den Entscheidungsprozess bei

Investitionen voran. Fachmessen eignen sich durch ihren Überblickscharakter auch für Konkurrenzbeobachtung, Preis- und Konditionengespräche oder Personalrekrutierung, Publikumsmessen eröffnen den Konsumenten durch ihren Live- und Eventcharakter einen intensiveren Produktzugang als die klassischen Handelsformen.

Maßgeschneidert für Klein- und Mittelbetriebe

Auf die Vorteile von Messen, ganz besonders in dem von Klein- und Mittelbetrieben dominierten österreichischen Wirtschaftsgeschehen, wird Johann Jungreithmair in den kommenden zwei Jahren seiner Funktionszeit als MA-Vorsitzender hinweisen: „Wir brauchen ein noch besseres Verständnis für unsere Branche bei den Entscheidern der Politik und den Interessensvertretungen. Denn Messen leisten nicht nur im Ausland wichtige Impulse für heimische Betriebe, sondern vor allem und zuerst in Österreich selbst.“ Neben diesem Lobbying für das heimische Messewesen werden die MA-Mitglieder den im Vorjahr ins Leben gerufenen und erstmals vergebenen „Messe-Marketing-Award“ fortführen, mit dem die besten gesamtheitlichen Messekonzepte ausgezeichnet werden. Darüber hinaus planen die Messen Austria eine MA-Messe-Akademie, bei der sich Aussteller in kompakter und kostengünstiger Form das aktuellste Know-how über erfolgreiche Messebeteiligungen aneignen können.

Zwölf Mal Messe-Power

Der Arbeitsgemeinschaft Messen Austria gehören zwölf Messegesellschaften (elf österreichische und eine italienische) an: Burgenland Messe Oberwart, Dornbirner Messe, Grazer Messe, Innsbrucker Messe, Kärntner Messen Klagenfurt, Rieder Messe, Messezentrum Salzburg, Reed Exhibitions Messe Salzburg, Messe Wels, Reed Exhibitions Messe Wien, Messe Wieselburg sowie als kooptiertes Mitglied die Messe Bozen. Der Vorsitz in der MA wechselt turnusmäßig alle zwei Jahre und ist im Dezember 2008 von der Rieder Messe erstmals auf Reed Exhibitions Messe Salzburg übergegangen. (+++)

Für weitere Presseinformationen wenden Sie sich bitte an:

Reed Exhibitions Messe Salzburg/Presse & PR:
Leitung: Mag. Paul Hammerl
E-Mail: paul.hammerl@reedexpo.at

Alle Infos im Internet unter www.messen-austria.at